

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft. Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)  
Beratung zu Produkten und Anwendung:  
- **Siemens Info Line**: [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)  
- DE-Tel.: 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.  
- **D** 01801 22 33 66 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)  
- **A** 0810 240 260  
- **CH** 0848 840 040

**Umweltgerecht entsorgen**  
Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise zu Anzeigelampen	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ **Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Vorbereiten

⚠ **Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.**

**Maschine kontrollieren**  
- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!  
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

**Netzstecker einstecken**  
⚠ **Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!**

**Wasserhahn öffnen**

**Wäsche sortieren und einlegen**  
Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

**Wasch- und Pflegemittel einfüllen**  
Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**Wichtige Hinweise beachten -> Seite 6!**  
Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Große und kleine Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**



## Programm einstellen und anpassen

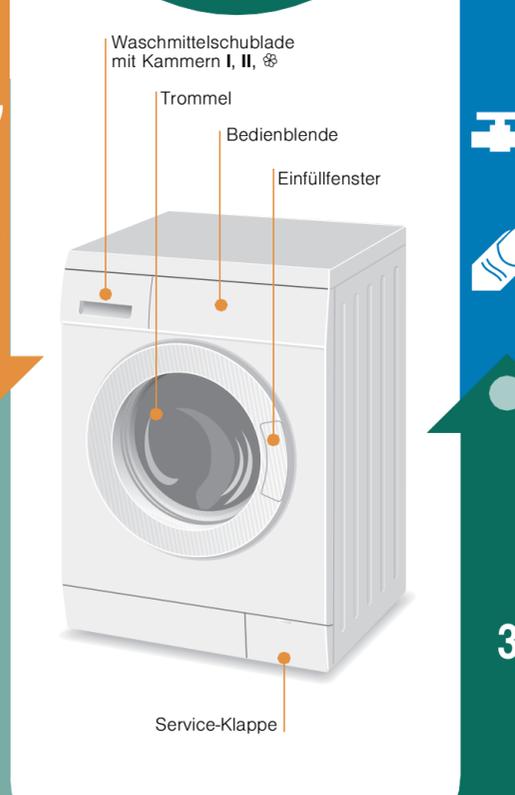


Programm	Wäscheart
<b>Koch/Bunt</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Super 15</b>	Kurzprogramm
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche, Taste <b>Wasser plus</b> aktiviert; wenn nur geschleudert werden soll, Taste deaktivieren
Abpumpen	des Spülwassers bei $\emptyset$
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien

**i** Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.  
**i** Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Schleuderdrehzahl Taste automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

## Waschen

**Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.**



## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls  $\emptyset$  (= ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** wählen.

**i** - Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> **Hinweise Aufstellanleitung.**

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen

## Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und Anzeigelampe **Fertig** leuchtet.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
- Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.  
- **Start/Pause** wählen.  
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
- Spülen/**Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.  
- **Start/Pause** wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
- Programm neu wählen.  
- **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

## Individuelle Einstellungen

**Schleuderdrehzahl** -> je nach Modell  
Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder  $\emptyset$  (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.

**Zusatzfunktionen** -> auch Programmübersicht, Seite 7  
**speedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge -> Programmübersicht, Seite 7.

**ecoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

**Knitterschutz** Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

**Wasser plus** Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

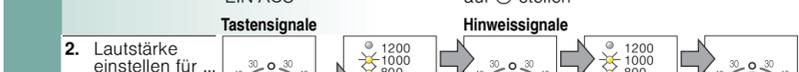
**Start/Pause**  
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

**Signal**  
1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



**Optional:**  
Blindenmodus\* EIN-AUS  
auf  $\emptyset$  stellen 1 Schritt wählen und + 1 Schritt halten loslassen

**2. Lautstärke einstellen für ...**  
1 Schritt Lautstärke einstellen\*\* 1 Schritt Lautstärke einstellen\*\* auf  $\emptyset$  stellen



**Optional:**  
Hinweissignale  
Lautstärke einstellen\*\* auf  $\emptyset$  stellen

## Wichtige Hinweise

**Wäsche und Maschine schonen**  
- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
- Taschen entleeren.  
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.  
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche**  
Neues separat waschen.  
leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **speedPerfect** wählen. Flecken evtl. vorbehandeln.  
stark Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit **Vorwäsche** wählen.

**Einweichen** Wäsche gleicher Farbe einlegen.  
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

**Stärken** Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.  
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer  $\emptyset$  (ggf. vorher reinigen) dosieren.

**Färben/Entfärben**  
Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programme	°C	max.	Wäschart	Beladung	max. Beladung
<b>Koch/Bunt</b> + Vorwäsche	30, 40, 60, 90 °C 40 °C	6 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, Kochtische Textilien aus Baumwolle oder Leinen	6 kg	6 kg
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	3 kg	3 kg
<b>Schnell/Mix</b>	40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien		
<b>Fein/Seide</b>	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)		
<b>Wolle</b>	kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil		
<b>Super 15</b>	30 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben		
<b>Zusatzprogramme</b>					
<b>speedPerfect</b>			reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion		
<b>ecoPerfect</b>			Programme ohne Vorwäsche - Wäschmittel in Kammer II geben, Programme mit Vorwäsche - Wäschmittel in Kammer I und II aufteilen.		

Siemens-Electrogeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81739 München / Deutschland

WM12E194...  
WM14E194...

9000643345



## ! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr**

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr**

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr**

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr**

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr**

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr**

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschlauge während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	6 kg	0,51 kWh	55 l	2:22 h
Koch/Bunt 40 °C*	6 kg	0,63 kWh	55 l	2:22 h
Koch/Bunt 60 °C*	6 kg	1,26 kWh	55 l	2:31 h
Koch/Bunt 90 °C	6 kg	1,98 kWh	59 l	2:35 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	55 l	1:37 h
Schnell/Mix 40 °C	3 kg	0,48 kWh	32 l	1:03 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,21 kWh	31 l	0:41 h
☼ Wolle 30 °C	2 kg	0,19 kWh	39 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456. Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	ecoPerfect **	6/3 kg	196 kWh	10120 l

\*\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).  
\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Pflege

**i Vor dem ersten Waschen**  
Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**i Maschinengehäuse, Bedienfeld**

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

**Hand** **Waschmittelschublade reinigen ...**  
... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.

**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

**i Waschtrommel**  
Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet. Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

**i Entkalken** *Keine Wäsche in der Maschine!*  
Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich → *Aufstellanleitung*.

## Hinweise zu Anzeigelampen je nach Modell

Es ertönt ein Signal und es blinken Anzeigelampen für die Schleuderdrehzahl:

☒ Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.	☒ Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.	☒ Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.
☒ Motorfehler. Kundendienst rufen!	☒ Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!	

## Wartung

**Hand** **Laugenpumpe**  
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2\* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**Hand** **Ablaufschlauch am Siphon**  
Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

**Hand** **Sieb im Wasserzulauf**  
**! Stromschlaggefahr!** *Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*  
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern/Abpumpen**).
3. **Start/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen:

**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.

Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

## Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus
  - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
  - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.
  - **Start/Pause** nicht gewählt?
  - Wasserhahn nicht geöffnet?
  - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.
  - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
  - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
  - Ø (= ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
- Programm startet nicht.
  - **Start/Pause** gewählt?
  - Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
  - Ø (= ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
  - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
  - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
  - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesultat nicht zufriedenstellend.
  - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
  - **Knitterschutz** gewählt? → Seite 5.
  - Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern.
  - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
  - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
  - Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
  - Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der Waschlauge aus.
  - Zu viel Waschmittel verwendet? Wenn Schaum aus der Waschlauge austritt: 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunentextilien*).
  - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
  - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung*.
  - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung*.
- Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
  - Netzausfall?
  - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
  - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
  - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
  - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
  - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
  - **Spülen/Schleudern** wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:  
– Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.  
– Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.

## Waschmaschine

**! Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**

## Gebrauchsanleitung

Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter:

www.siemens-home.com

Beratung zu Produkten und Anwendung:

- **Siemens Info Line:** siemens-info-line@bshg.com

- DE-Tel.: 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell), siehe auch Aufstellanleitung, Seite 7.

- **D** 01801 22 33 66 (3,9 ct / min aus dem Festnetz, Mobil ggf. abweichend)

- **A** 0810 240 260

- **CH** 0848 840 040



## Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

Seite

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise zu Anzeigelampen	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.  
Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

<b>Koch/Bunt</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Super 15</b>	Kurzprogramm
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche, Taste <b>Wasser plus</b> aktiviert; wenn nur geschleudert werden soll, Taste deaktivieren
Abpumpen	des Spülwassers bei ⌀
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



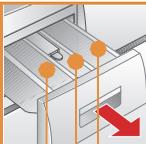
### Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!  
Nur am Stecker anfassen!



### Wasserhahn öffnen



**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ⌘:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

(\*je nach Modell)

**Programmwähler**

Das Diagramm zeigt den Programmwähler mit den folgenden Beschriftungen: Aus, Pflegeleicht, Koch/Bunt °C, Fein/Seide, kalt, Wolle, Abpumpen, Spülen/Schleudern, Schnell/Mix, Super 15, +Vorwäsche.

**Status-anzeigen**

Status

- Fertig
- Schleudern
- Spülen
- Waschen

**Schleuderdrehzahl\***

- 1400
- 1200
- 800
- 600
- ⌀

**Zu fun**

speed Perfect eco Perfect



Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.



Alle Tasten sind Berühren genügt. Berühren der Schleuderdrehzahl-automatischer Einstelloptionen.

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen -> Seite 9.

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!  
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.  
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

**Wichtige Hinweise beachten** -> Seite 6!  
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

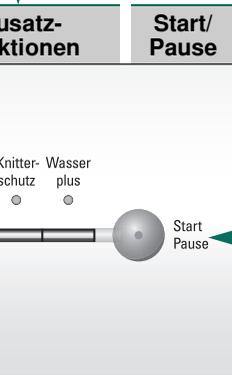
## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen und anpassen

**i** Zusatzfunktionen und Schleuderdrehzahlen -> Individuelle Einstellungen, Seite 5.



## Start/Pause wählen

... und sensitiv, leichtes  
Drücken! Bei längerem  
Drücken...

... Zahlentaste  
Durchlauf der  
...!

# Waschen



1

2

3

# Waschen

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls ⌘ (= ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.  
**Start**/Pause wählen.

**i** - Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich -> Hinweise Aufstellanleitung.

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen

## Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und Anzeigelampe **Fertig** leuchtet.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
- Wäsche abkühlen: **Spülen**/Schleudern wählen.  
- **Start**/Pause wählen.  
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
- Spülen/**Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.  
- **Start**/Pause wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
- Programm neu wählen.  
- **Start**/Pause wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

# Individuelle Einstellungen

## Schleuderdrehzahl -> je nach Modell

Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder ∅ (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.  
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.

## Zusatzfunktionen -> auch Programmübersicht, Seite 7

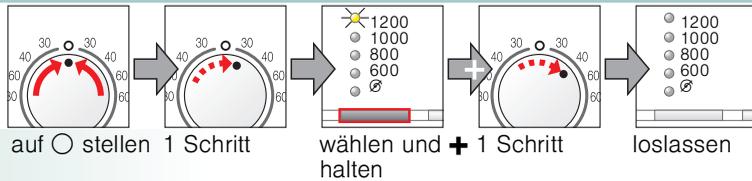
<b>speedPerfect</b>	Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge -> Programmübersicht, Seite 7.
<b>ecoPerfect</b>	Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.
Knitterschutz	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Wasser plus	Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang, verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

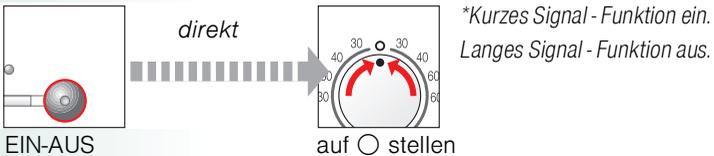
## Signal

### 1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

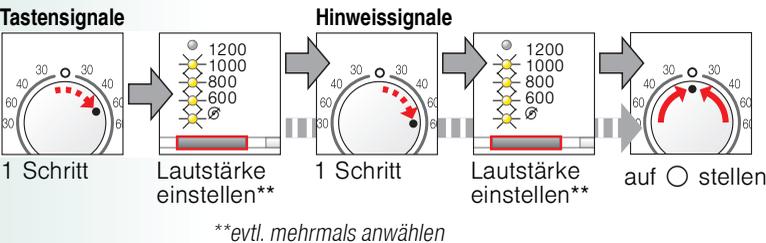
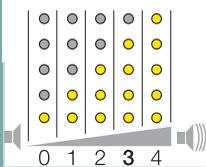


Optional:

### Blindenmodus\* EIN-AUS



### 2. Lautstärke einstellen für ...



# Wichtige Hinweise



## Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

leicht		Neues separat waschen. Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion <b>speedPerfect</b> wählen.
		Flecken evtl. vorbehandeln.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit <b>Vorwäsche</b> wählen.



## Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



## Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.



## Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

# Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 6 beachten!

Programme	°C	max.	Wäschart	Zusatzfunktionen; Hinweise
<b>Koch/Bunt</b> + Vorwäsche	30, 40, 60, 90 °C 40 °C	6 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	☹️ <b>speed</b> Perfect*, ☹️ <b>eco</b> Perfect, Knitterschutz, Wasser plus
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	☹️ <b>speed</b> Perfect, ☹️ <b>eco</b> Perfect, Knitterschutz, Wasser plus
<b>Schnell/Mix</b>	40 °C	3 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	☹️ <b>speed</b> Perfect, ☹️ <b>eco</b> Perfect, Knitterschutz, Wasser plus; unterschiedliche Wäscharten können zusammen gewaschen werden
<b>Fein/Seide</b>	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	☹️ <b>speed</b> Perfect, ☹️ <b>eco</b> Perfect, Knitterschutz, Wasser plus; kein Schleudern zwischen den Spülängen
<b>Wolle</b>	kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
<b>Super 15</b>	30 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
<b>Zusatzprogramme</b>				<b>Spülen/Schleudern, Abpumpen</b>

\* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion ☹️ **speed** Perfect

i Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

0711 / 9000643345



WM12E194 ...  
WM14E194...

Siemens-Electrogeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81739 München / Deutschland



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellenanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

### Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
  - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

### Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### Explosionsgefahr

- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	6 kg	0,51 kWh	55 l	2:22 h
Koch/Bunt 40 °C*	6 kg	0,63 kWh	55 l	2:22 h
Koch/Bunt 60 °C*	6 kg	1,26 kWh	55 l	2:31 h
Koch/Bunt 90 °C	6 kg	1,98 kWh	59 l	2:35 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	55 l	1:37 h
Schnell/Mix 40 °C	3 kg	0,48 kWh	32 l	1:03 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,21 kWh	31 l	0:41 h
☹️ Wolle 30 °C	2 kg	0,19 kWh	39 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	☹️ <b>eco</b> Perfect**	6/3 kg	196 kWh	10120 l

\*\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

# Pflege



- Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

## **i** Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer **II** einfüllen. Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

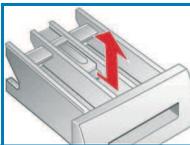
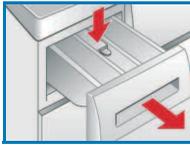
## **i** Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittelreste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

## **i** Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## **i** Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

## **i** Entkalken

*Keine Wäsche in der Maschine!*

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers. Geeignete Entkalkungsmittel sind auf unserer Webseite oder beim Kundendienst erhältlich → *Aufstellenanleitung*.

# Hinweise zu Anzeigelampen je nach Modell

Es ertönt ein Signal und es blinken Anzeigelampen für die Schleuderdrehzahl:

<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.</li> <li>☒</li> <li>☒</li> <li>☒</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>☒ Ablaufschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.</li> <li>☒</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.</li> <li>☒</li> <li>☒</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Motorfehler. Kundendienst rufen!</li> <li>☒</li> <li>☒</li> <li>☒</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!</li> <li>☒</li> <li>☒</li> <li>☒</li> </ul>	

# Wartung

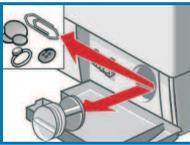
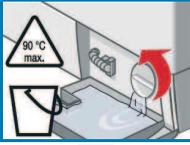
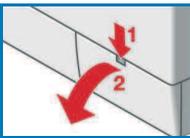


- Verbrühungsgefahr! Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

## **i** Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2\* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

## **i** Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



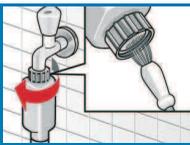
## **i** Sieb im Wasserzulauf

### **!** Stromschlaggefahr!

*Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).*

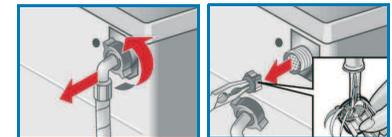
Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
  2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern/Abpumpen**).
  3. **Start/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
  4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen:
1. Je nach Modell: Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



# Was tun wenn ...

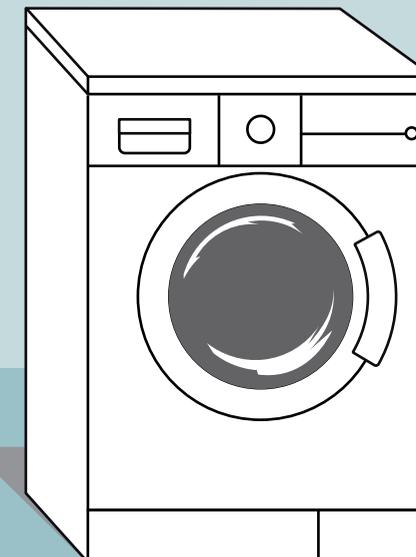
- Wasser läuft aus – Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.  
– Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinflauf. Waschmittel nicht eingespült. – **Start**/Pause nicht gewählt?  
– Wasserhahn nicht geöffnet?  
– Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10.  
– Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen. – Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.  
– Ø (= ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.
- Programm startet nicht. – **Start**/Pause gewählt?  
– Einfüllfenster geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt. – Ø (= ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3,4.  
– Laugenpumpe reinigen → Seite 10.  
– Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar. – Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. – Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.  
– **Knitterschutz** gewählt? → Seite 5.  
– Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
- Mehrmaliges Anschleudern. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel. – Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.  
– Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
- Geruchsbildung in Waschmaschine. – Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus der Waschmittelschublade aus. – Zu viel Waschmittel verwendet?  
Wenn Schaum aus der Waschmittelschublade austritt:  
1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen- Textilien*).  
– Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern. – Gerätefüße fixiert?  
Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung*.  
– Transportsicherungen entfernt?  
Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung*.
- Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht. – Netzausfall?  
– Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.  
– Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich. – Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.  
– Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche. – Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.  
– **Spülen**/Schleudern wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:

- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



## Waschmaschine

### Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

**SIEMENS**